

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT
Albertstraße 10 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 564-55000
Telefax +49 351 564-55010

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Dokument(Unser Zeichen)

Dresden,
18. März 2021

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)

Drs.-Nr.: 7/5602

Thema: Förderung des „WeltOffen e.V.“ nach der Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Beantwortung der Kleinen Anfrage erfolgt auf Grundlage der Recherche aus der FÖMISAX-Fördermitteldatenbank Sachsen.

Frage 1: Der Verein „WeltOffen e.V.“ wurde in dem Haushaltsjahr 2020 nach der Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen gefördert. Welche Konzepte, Handlungsziele, Maßnahmen zur Umsetzung der Handlungsziele und Zielgruppen lagen dem geförderten Projekt zugrunde?

Mit jeder Projektantragstellung im Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“ werden vollständige Antragsunterlagen mit einer trägerspezifischen Projektkonzeption vorgelegt. Die Beschreibung der Zielgruppen sowie die Untersetzung des Leitzieles mit einer Zielpyramide sind Teil der Projektkonzeption.

Im Folgenden wird das Konzept für das Projekt „InterKultur – Potenziale nutzen“ dargestellt.

Zielgruppe sind Menschen mit Migrationshintergrund in Sachsen sowie Menschen in beruflicher Aus- und Weiterbildung aus Fachbereichen, in denen die Themen Vielfalt, Interkulturalität und Migration im späteren Berufskontext von großer Bedeutung sind, aber in der Ausbildung wenig thematisiert werden (z. B. Sozial- und Pflegebereiche), Tageseltern, Erzieherinnen und Erzieher, Freiwilligendienstleistende, Ausbilderinnen und Ausbilder an Berufsschulen als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Das Leitziel ist die Qualifizierung von Menschen mit Migrationshintergrund für eine Tätigkeit in der politischen Bildungsarbeit als interkulturelle/r Trainer/in und

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

befähigt Menschen in Aus- und Weiterbildung, weltoffen und interkulturell kompetent mit den Herausforderungen von Vielfalt in ihrem Berufsleben umzugehen.

Mittlerziel 1 (Qualireihe) Die Teilnehmenden gewinnen Kenntnisse über die Voraussetzungen und Bedingungen einer Arbeit als freiberufliche/r Referent/in in der politischen Bildungsarbeit.

Handlungsziel (Qualireihe) Die Teilnehmenden kennen die Voraussetzungen zur Aufnahme einer freiberuflichen Tätigkeit, Rechnungsstellung als Honorarkraft, Rechtslage und wissen, wo sie sich diesbezüglich weiter informieren und beraten lassen können.

Maßnahmen Input und Übungen

Mittlerziel 2 (Qualireihe) Die Teilnehmenden entwickeln fachliche Kompetenzen im Bereich interkulturelle Trainings.

Handlungsziel: Die Teilnehmenden kennen verschiedene Kulturmodelle sowie die Besonderheiten von interkulturellen Interaktionssituationen und reflektieren ihre eigene kulturelle Prägung.

Maßnahmen Input und Übungen

Mittlerziel 3 (Qualireihe) Die Teilnehmenden erwerben fachliche Kompetenzen im Bereich Migration und schöpfen aus ihrer eigenen Migrationsbiographie in interkulturellen Trainings.

Handlungsziel Teilnehmende kennen Fakten zur Migration allgemein und zur Migration vor Ort, sie reflektieren ihre eigene Migrationsgeschichte und kennen Möglichkeiten, ihre Erfahrungen und Kompetenzen in Trainings methodisch einzusetzen

Maßnahmen Input und Übungen

Mittlerziel 4 (Qualireihe) Die Teilnehmenden erwerben fachliche Kompetenzen im Bereich Medienkompetenz.

Handlungsziel Bedeutung von medialen Metaphern und Sprache im Diskurs über Migration, Kenntnisse zu Hate Speech, Fake News, selbstständiges überprüfen von Quellen, Qualitätsstandards zur Arbeit mit Quellen

Maßnahmen Input und Übungen

Mittlerziel 5 (Qualireihe) Die Teilnehmenden sind in der Lage, interkulturelle Trainings zu konzipieren.

Handlungsziel Teilnehmende analysieren den Aufbau interkultureller Trainings und konzipieren selbst kleine Trainingseinheiten

Maßnahmen Input und Übungen

Mittlerziel 6	(Qualireihe) Die Teilnehmenden entwickeln didaktische Kompetenzen.
Handlungsziel	Teilnehmende können unterschiedliche Zielgruppen und ihre Bedarfe analysieren
Maßnahmen	Input und Übungen
Mittlerziel 1	(Workshops) Die Teilnehmenden entwickeln interkulturelle Kompetenz.
Handlungsziel	Teilnehmende kennen verschiedene Kulturbegriffe, Kulturstandards, Kommunikationsmerkmale und wissen, dass der Kulturbegriff unscharf und wandelbar ist; Teilnehmende reflektieren ihr eigenes kulturelles Verständnis, machen Fremdheitserfahrungen, üben sich im Perspektivwechsel und im Umgang mit Ambiguität; Teilnehmende erarbeiten und reflektieren mögliche Handlungsmöglichkeiten in konkreten, interkulturellen Interaktionssituationen
Maßnahmen	Input und Übungen
Mittlerziel 2	(Workshops) Die Teilnehmenden kennen grundsätzliche Fakten zu Migration, Migrationshintergründen der vor Ort lebenden Migranten- gruppen sowie mindestens eine individuelle Migrationsgeschichte (z. B. die Geschichte der Referierenden).
Handlungsziel	Teilnehmende sind befähigt zum kritisch-reflexiven Umgang mit beeinflussenden Metaphern in der Medienberichterstattung; Teilnehmende kennen Quellen und Initiativen, die weiterführende Informationen, Ideen und Hilfsmittel zum Thema bereitstellen; Teilnehmende kennen verschiedene best-practice-Beispiele für eine mögliche Willkommenskultur und den Umgang mit Vielfalt im Berufskontext
Maßnahmen	Workshop (z. B. Input und Übungen wie Vier-Ecken-Quiz, Migration vor Ort)
Mittlerziel 3	(Workshops) Die Teilnehmenden finden in GMF-motivierten (gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit) Konfliktsituationen, Handlungsoptionen bzw. deeskalierende Lösungswege.
Handlungsziel	Die Teilnehmenden erkennen eigenes und diskriminierendes Verhalten anderer. Die Teilnehmenden erarbeiten und kennen Handlungsstrategien im Umgang mit GMF-motivierten Konfliktsituationen.
Maßnahmen	Input und Übungen
Mittlerziel 4	(Workshops) Die Teilnehmenden setzen sich über den einzelnen Workshop hinaus mit den Themen Interkulturalität, Vielfalt, Migration und GMF auseinander.

Handlungsziel	Die Teilnehmenden besuchen mehrere der modular angelegten Workshops. Teilnehmende wissen, wo sie bei auftauchenden Fragen zum Thema Informationen erhalten. Die Teilnehmenden erarbeiten eigene Projektideen zum interkulturellen Austausch im Beruf, können auf ihre Arbeitsergebnisse zurückgreifen und vernetzen sich.
Maßnahmen	inhaltlich aufeinander aufbauende Workshop-Angebote; Austeilen von Informationsmaterialien und Factsheets

Frage 2: Welche einzelnen Maßnahmen, insbesondere Personal- und Verwaltungskosten für die Organisation, Veranstaltungen, Vorträge, Drucksachen usw., hat der Verein im Rahmen der Durchführung des Projektes geplant, in welcher Höhe Fördermittel dafür beantragt, abgerechnet und jeweils ausgezahlt bekommen?

Für o. g. Projekt hat der Verein für das Förderjahr 2020 Zuwendungen für Personal- und Sachausgaben beantragt, bewilligt und ausgezahlt bekommen. Diese sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Personal- ausgaben <i>beantragt in EUR</i>	Sachausga- ben <i>beantragt in EUR</i>	Zuwendun- gen für Per- sonal- und Sachausga- ben <i>beantragt in EUR</i>	Personal- und Sach- ausgaben <i>bewilligt in EUR</i>	Zuwen- dungen für Perso- nal- und Sachaus- gaben <i>bewilligt in EUR</i>	Zuwen- dungen für Perso- nal- und Sachaus- gaben <i>ausgezahlt in EUR</i>	Personal- und Sach- ausgaben <i>abgerech- net</i>
71.754,84	7.364,64	70.296,53	79.119,48	70.296,53	68.050,66	Vorhaben noch nicht abgerech- net

Im Rahmen der Projektumsetzung wird nicht nach einzelnen Ausgabepositionen unterschieden.

Frage 3: Welche Kenntnis hat die Staatsregierung darüber, in welcher Höhe der „WeltOffen e.V.“ neben der Förderung nach der Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen durch den Freistaat Sachsen oder die Bundesrepublik Deutschland (bspw. über „Demokratie Leben“) oder weitere öffentliche Stellen 2020 mit Geld- oder Sachmitteln - für welche Projekte - gefördert wurde?

Frage 4: Welche Kenntnis hat die Staatsregierung darüber, in welcher Höhe der „WeltOffen e.V.“ im Rahmen der Förderung nach der Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen und neben dieser durch den Freistaat Sachsen oder die Bundesrepublik Deutschland (bspw. über „Demokratie Leben“) oder weitere öffentliche Stellen 2021 mit Geld- oder Sachmitteln - für welche Projekte - gefördert wird?

Aufgrund der vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung können derzeit sowohl für Einzelfördermaßnahmen als auch Maßnahmen nach der Richtlinie der Sächsischen Staatskanzlei zur Förderung der interregionalen und grenzübergreifenden Zusammenarbeit sowie des Europagedankens (RL Internationale Zusammenarbeit) vom 28. Februar

2019 noch keine Bewilligungen erfolgen. Dies wird erst möglich sein, wenn der Sächsische Landtag den Haushalt 2021/2022 verabschiedet hat.

Entsprechende Anträge auf Zuwendungen nach der RL Internationale Zusammenarbeit gehen bei der Landesdirektion Chemnitz aktuell laufend ein. Eine abschließende Antwort zu den Projekten und dem Umfang der notwendigen Mittel für das Jahr 2021 ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Darüber hinaus zusammenfassende Antwort auf die Fragen 3 und 4:

Die Antworten auf die Fragen 3 und 4 sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Von einer weitergehenden Beantwortung wird abgesehen.

Der Staatsregierung liegen keine entsprechenden Erkenntnisse vor. Die Staatsregierung ist dem Landtag gegenüber nur für ihre Amtsführung verantwortlich. Sie ist daher lediglich in Angelegenheiten zur Auskunft verpflichtet, die in ihre Zuständigkeit fallen und muss nicht auf Fragen eingehen, die außerhalb ihres Verantwortungsbereichs liegen.

Letzteres ist hier der Fall, denn es wird nach Förderungen gefragt, die nicht durch den Freistaat Sachsen ausgereicht werden, sprich Bund, EU, Kommunen, Weitere.

Frage 5: In welchem Rahmen wurden bisher Verwendungsnachweisprüfungen hinsichtlich geförderter Projekte durchgeführt und wurden dabei Unregelmäßigkeiten bzw. Auffälligkeiten festgestellt und existieren ggf. offene Forderungen? Wenn ja, welche?

Für das Haushaltsjahr 2020 wurden bislang noch keine Verwendungsnachweisprüfungen durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen


Petra Köpping
Anlage

				Bewilligung	
				2020	2021
7/5602 WeltOffen e.V.	SK	Förderrichtlinie Internationale Zusammenarbeit	"Global Gerech Können Alle!" Bildungsveranstaltungen	6.000,00 €	
		Förderrichtlinie Internationale Zusammenarbeit	In 80 Minuten um die Welt	6.524,00 €	
	SMS	Weltoffenes Sachsen	"Interkultur - Potenziale nutzen!"	70.296,53 €	